

Soeben erschien das dritte Heft:

# Betriebswirtschaftliche Rundschau

Monatsschrift

Herausgegeben im Auftrage der

**Gesellschaft für wirtschaftliche Ausbildung**

(Frankfurt a. M.)

von

**Dr. oec. publ. A. Heber**

## Das Programm der „Betriebswirtschaftlichen Rundschau“

erstreckt sich auf folgende Fragen-Komplexe der wirtschaftlichen Betriebsführung:

1. Die quantitative und die qualitative Verbesserung der Betriebsleistung;
2. Das Rechnungswesen der Unternehmung einschl. der Betriebsstatistik;
3. Preisgestaltung und Kapitaldisposition (innere);
4. Finanzierung und Form der Unternehmung;
5. Organisation und Technik des Absatzes.
6. Zahlungsverkehr, Bank und Börsentechnik;
7. Versicherungstechnik;
8. Treuhand- und Revisionswesen;
9. Konjunkturbeobachtung im Dienste der Betriebswirtschaft.

### Inhalt des 3. Heftes:

#### Abhandlungen

1. Lohnpolitik im Interesse der Volkswirtschaft von Geh. Reg.-Rat A. Wallichs, Aachen.
2. Goldbilanzierung durch Kontenwägung von Dr.-Ing. Hans D. Brasch, Dresden.
3. Die Gefahren der Selbstversicherung von Prof. Dr. A. Patzig, Langen.
4. Die Grundlagen industrieller Intensitätsmessung von Dipl.-Ing. W. Steinthal, Stuttgart.

#### Fach- und Länderberichte

1. Betriebswirtschaftliches aus Holland von Dr. H. M. Hirschfeld, Amsterdam.
2. Bilanz der schweizerischen Wirtschaft für 1923 von Dr. Kurt Liedemann, Zürich.

3. Die Reorganisation der Elektrobank, Zürich von Prof. R. Debes, St. Gallen.

#### Chronik und Miscellen

1. Betriebswissenschaft in der optisch-photographischen Industrie von Fritz Hansen, Berlin.
  2. Betriebswirtschaftliche Lehr- und Forschungseinrichtungen in Japan von Dr. Yasutaro Hirai, Kobe.
  3. Anmerkungen zu Taylor und Ford von Dr. R. Wirth, Frankfurt a. M.
  4. Normung der Gewindesysteme.
- Literatur-Besprechungen.  
Vereinsnachrichten.

**Erscheinungsweise:** Mitte jedes Monats ein Heft mit etwa 24 Seiten Umfang.

**Bezugspreis:** im Halbjahr 10.— G.-M., Einzelhefte 2.— G.-M.

**Bezugsbedingungen:** Bei Einzelbezug 30%, ab 3 Stück 33 1/3%, ab 10 Stück 35% Nachlaß.

**Als Bezieher kommen in Betracht:** Wissenschaftliche Bibliotheken, große und mittlere Betriebe in Handel, Industrie und Bankwesen, Treuhänder, Bücherrevisoren, Statistiker, Volkswirtschaftler, Diplomkaufleute, Rechtsanwälte, Direktoren und leitende Beamte im Berechnungs- und Finanzwesen, in Buchführung und Organisation, sowie Studierende der Handels-Hochschulen u. s. f.

**Als Werbemittel** stehen eine größere achtseitige **Werbeschrift** mit Probeseite, eine kleinere, vierseitige und eine **Bestellkarte** dem Sortiment **unentgeltlich** zur Verfügung.

Leipzig, im Juni 1924



**G. A. Gloeckner**  
Verlagsbuchhandlung